

## 2. Nachtrag

zu den

### **Ausführungsbestimmungen über die Gebühren (zum Wasserversorgungsreglement der Wasserversorgung Melchsee-Frutt)**

**vom 15. Mai 2012**

*Der Alpgenossenrat der Alpgenossenschaft Kerns ausserhalb der steinernen Brücke vom 7. Oktober 2025 erlässt folgenden Nachtrag:*

#### **I.**

##### **Art. 5**            *Bereitstellungsgebühren*

Abs. 2 lit. c      Alpengebäude und Infrastrukturen, welche ausschliesslich alpwirtschaftlich genutzt werden,  
(neu)            müssen eine Bereitstellungsgebühr von CHF 25.- bezahlen.

##### **Art. 6**            *Wasserbezugsgebühren*

Abs. 2            Alpengebäude und Infrastrukturen, welche ausschliesslich alpwirtschaftlich genutzt werden,  
(neu)            müssen eine Pauschale für den Wasserbezug von CHF 30.- pro Verrechnungsperiode bezahlen,  
wenn die Installation und Unterhalt eines Wasserzählers zu aufwendig im Verhältnis zum  
Wasserverbrauch sind.

#### **II.**

Dieser 2. Nachtrag zu den Ausführungsbestimmungen über die Gebühren (zum Wasserversorgungsreglement der Wasserversorgung Melchsee-Frutt) tritt durch die Genehmigung durch den Alpgenossenrat von der Alpgenossenschaft Kerns a.d.st. Brücke und nach der Genehmigung durch den Regierungsrat Obwalden mit der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

**Genehmigt durch den Alpgenossenrat der Alpgenossenschaft Kerns ausserhalb der steinernen Brücke am  
7. Oktober 2025**

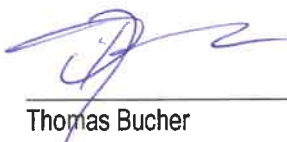
#### **Im Namen des Alpgenossenrats**

Der Alpgenossenpräsident:



Markus Ettlin-Niederberger

Der Alpgenossenschreiber:



Thomas Bucher

**Die Referendumsfrist vom 16. Oktober 2025 bis 16. November 2025 ist unbenutzt abgelaufen**

Kerns, 18. November 2025

Alpgenossenschreiber

  
Thomas Bucher

**Genehmigung des Regierungsrates Obwalden**

Der vorstehende 2. Nachtrag zu den Ausführungsbestimmungen über die Gebühren (zum Wasserversorgungsreglement der Wasserversorgung Melchsee-Frutt) vom 15. Mai 2012 wurde unter dem heutigen Datum vom Regierungsrat Obwalden genehmigt.

Sarnen, 20. Jan. 2026

**Im Namen des Regierungsrates**

Die Landschreiberin:

  
Nicole Frunz Wallimann